

Gedanken

Von Nessi-chan

Kapitel 23: Die offizielle Version

Die offizielle Version

(Kapitel 23)

Pünktlich zum bestellten Zeitpunkt stand Severus im Büro des Direktors. Die anderen waren noch nicht da und das hatte Severus auch eingeplant. Er hatte sich eine Konstruktion zurecht gelegt, die den Vorfall völlig unter der Decke halten würde. Dumbledore saß ihm still gegenüber. Er hatte dem Jungen beim Eintreten ein aufmunterndes Lächeln geschenkt, seitdem aber nicht mit ihm gesprochen. Schließlich ging dann wieder die Tür auf und James, Sirius, Peter, Remus, Lily und Lydia traten ein. Schnell tauschten die Zwillinge einen Blick und Lydia wusste, dass sie sich weitestgehend zurückhalten sollte.

"Setzt euch."

Der Direktor wies ihnen die Stühle vor seinem Schreibtisch zu. Die Zwillinge saßen ganz außen, daneben Sirius, Remus, Peter und am anderen Ende James und Lily.

"Nun," setzte Dumbledore an, "ich habe es gestern nicht mehr als sinnvoll erachtet euch Fragen zu stellen, doch jetzt möchte ich schon gerne wissen, was passiert ist."

Auf Lilys Schluchzen setzte er hinzu:

"Mein Beileid, Miss Evans. Ich kann mir vorstellen, wie schwer das für Sie sein muss, aber ich muss Sie alle bitten, mir genaustens zu erzählen, was sich zugetragen hat. Möchte jemand mir diese Frage gleich beantworten?"

Das war Severus' Stichwort. Wie aus der Pistole geschossen legte er los:

"Das war ein Attentat, Herr Direktor! Ein Attentat am Hause Slytherin!"

Severus war aufgesprungen und sah in die Runde. Die Gryffindors waren allesamt verwirrt bis schockiert, Dumbledore schien ebenfalls irritiert und Lydia warf den anderen Blicke zu, die nur damit zu deuten waren, dass das, was ihr Bruder sagte, ihr nicht neu war.

"Könntest du mir das genauer erklären?", fragte dann Dumbledore.

"Sicher."

Mit einem siegessicheren Blick wandte sich Severus den Gryffindors zu.

"Wissen Sie eigentlich, was er ist?"

Damit deutete er auf Remus. Sicher wusste Dumbledore das, aber das durfte Severus ja offiziell nicht wissen. Nachdem Dumbledore immer noch schwieg, fuhr Severus fort:

"Er ist ein Werwolf, jawohl! Und er hat versucht mich umzubringen!"

Entgeistert starrten seine Kameraden ihn an. War er jetzt völlig durchgeknallt? Doch Severus fuhr unbeirrt fort:

"Und die drei..."

Er zeigte auf Sirius, James und Peter.

"...die haben mich absichtlich hinter ihm her geschickt. Die wollten mich umbringen!"

"Aber gestern hatten wir gar nicht Vollmond.", gab Dumbledore zu bedenken.

"Das war auch nicht gestern.", erklärte Severus souverän weiter. "Das ist schon ein paar Tage her. Hier, sehen Sie!"

Severus zeigte ihm eine Risswunde am linken Unterarm, die er sich vor ein paar Tagen bei einem Einsatz zugezogen hatte.

"Das waren seine Klauen!"

"Fandet ihr wohl unheimlich komisch, wie?", fragte Lydia mit zu Schlitzten verengten Augen.

"Und was war nun gestern?", fragte Dumbledore wieder.

"Nun, ich habe ihnen gesagt, dass ich diesen Angriff der Schulleitung, sprich Ihnen, melden muss.", berichtete Severus. "Daraufhin haben sie ein Treffen vorgeschlagen. Ich dachte, sie wollten sich vielleicht freiwillig stellen, aber weit gefehlt: Die haben schon wieder ein Gefecht raufproviziert! Deshalb waren wir da draußen!"

"Falsch, ihr wart da draußen, weil James dir das Leben gerettet hat, Snape!"

Remus war nun ebenfalls aufgestanden. Severus atmete innerlich durch. Remus hatte seinen Plan halbwegs verstanden und spielte mit.

"Bitte, Herr Direktor," begann Remus nun an Dumbledore gewandt, "James hat ihn noch zurückgeholt, sonst hätte ich ihm wahrscheinlich noch schlimmeres angetan."

Betreten sah Remus zu Boden.

"Du hattest doch selber Schuld!"

Nun war auch James aufgesprungen und trat auf Severus zu.

"Wenn du nicht so neugierig gewesen wärest, uns nicht hinterher spioniert hättest und dann Remus gefolgt wärest, wäre überhaupt nichts passiert! Such die Fehler doch mal bei dir!"

"Bei mir?", schrie Severus ihn an. "Der hätte mich beinahe umgebracht und gestern wart ihr auch kurz davor, ihr..."

"Kinder, das genügt!"

Mit einer Handbewegung beruhigte Dumbledore die erhitzten Teenager und deutete ihnen sich wieder zu setzen.

"Darauf komme ich später zurück, Severus. Mich interessiert viel eher: Wo kamen die Todesser her?"

"Keine Ahnung."

Severus zuckte mit den Schultern.

"Ich weiß weder wo die herkamen, noch wo die beiden Mädchen herkamen. Sowohl die einen als auch die anderen waren plötzlich da und dann ist sich jeder selbst der nächste."

"Hat ein Todesser Kailee Evans getötet oder war es ein Unfall eurerseits?"

"Ein Todesser.", erklärte Severus sofort. "Sie stand ein paar Schritte neben mir, deswegen weiß ich das."

"Nun gut," nickte Dumbledore, "was diesen Angriff betrifft, verfüge ich, dass ihr, James, Sirius und Peter, euch einer Strafarbeit von Professor McGonagall unterzieht. Auch wenn es noch mal gutgegangen ist, hätte es böse Folgen haben können. Ich möchte, dass euch das bewusst wird."

Die drei sahen geknickt zu Boden und Severus lächelte hämisch.

"Zu euch..."

Dumbledore wandte sich an die Zwillinge.

"...ich möchte, dass ihr versprecht keiner Menschenseele von Remus' Werwolfdasein zu erzählen. Ich habe ihn bis heute nicht von Hogwarts verwiesen und ich werde es auch in seinem letzten Jahr nicht mehr tun."

"Aber, Herr Direktor,..."

"Verstanden, Severus?"

"Ja."

"Lydia?"

"Ja."

"Gut. Möchte mir noch irgendjemand etwas zu gestern sagen?"

Nachdem alle schweigend in die Gegend sahen, nickte Dumbledore und entließ die Schüler.

Vor dem Büro atmete Peter kräftig aus.

"Puh, das war knapp. Aber deine Story war echt gut, Sev. Man hätte echt glauben können, du hast uns Gryffindors."

"Klappe, Pettigrew!", fauchte Severus ihn an. "Mit sowas wie euch geben wir uns doch nicht ab!"

"Hey, nun krieg dich mal wieder ein, ja?"

James trat auf Severus zu, doch dieser stieß ihn heftig zurück.

"Fass mich nicht an, Potter!", fauchte er erneut und sagte dann hochmütig zu Lydia gewandt:

"Komm, Schwesterchen, wir gehen. Hier ist die Luft zu schlecht."

Daraufhin verschwanden die Zwillinge den Flur hinunter.

Tja, ich weiß nicht, was ich dazu sagen soll. Ich hoffe, ihr schon. ;-)
eure Nessi-chan